

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 30. November
10 Uhr, Gottesdienst
am 1. Advent

Pfrn. Regula Schmid
Jordi Bertran, Oboe,
Regina Widmer, Orgel

Sonntag, 7. Dezember
10 Uhr, Singgottesdienst
mit Adventsgeschichte
am 2. Advent

Pfr. Felix Gietenbruch
Anina Thür, Flöte
Regina Widmer, Orgel

Basar-Morgen mit Kinderprogramm

Samstag, 29. November,
8.30 bis 13 Uhr,

Kirchgemeindehaus

8.30 bis 11.30 Uhr: Zmorge- und
Kuchen-Buffer

9 bis 13 Uhr: Basar-Stände

9 bis 13 Uhr: Kinderprogramm
mit Gschichtehöck

Kommen Sie vorbei!

Verantwortlich: Arbeitsgruppe
OeME, Bereich Kind und Familie
und KolibriKirche



Foto: unsplash.com

Herr dein Wort, die edle Gabe...

Lieulich schmückt sie mein Regal.
Samstags wische ich drauf Staub,
und dann glänzt es so sakral.

Wenn dein Wort nichts mehr soll gelten,
ja, was hätt ich dann zu tun?
Dann würd ich kein Staub mehr wischen,
um stattdessen auszuruhen.

Dein Wort, Herr, niemals vergehet.
Ewig bleibt's im Schrank hier steh'n.
Schwarzer Einband, sogar Goldschnitt,
wunderbar ist's anzusehn.

Würd ich's lesen und befolgen,
änderte mein Leben sich...
Ach, lass ab von dem Gedanken,
der scheint mir ganz fürchterlich.

Herr, dein Wort, die edle Gabe,
diesen Schatz erhalte mir.

Denn wenn es mal bei mir klingelt,
und mein Pastor steht in der Tür,
Gott sei Dank, steht deine Gabe,
hier im Schrank frisch staubgewischt.
Und es ist dann keine Frage,
ob ich Christ bin oder nicht!
(Musikcomedy-Duos «superzwei»)

Haben Sie das Lied erkannt? Es ist
ein altes Kirchenlied von Nikolaus
Ludwig Graf von Zinzendorf, um-
geschrieben und erweitert vom deut-
schen Musik-Comedy-Duo «super-
zwei», das in seinen Programmen das
Evangelium und die menschliche Ant-
wort darauf pointiert erklärt. Natürlich
ist dieser Liedtext nach Comedyregeln
überspitzt. Im Original ist die Bibel

nicht bloss ein Dekorationsgegenstand,
sondern ein Schatz, der es wert ist,
«aller Habe und dem grössten Reich-
tum» vorzuziehen. Öffnet man diesen
Schatz, wird darin die Liebe Gottes
und sein Handeln für und mit seiner
Schöpfung deutlich.

Die Bibel gibt Gelassenheit für das
Vergangene, Kraft für den Alltag, Zu-
versicht für das Kommende, sie kann
aber auch herausfordern. Sie unter-
bricht das Kreisen der Gedanken. Sie
beruhigt und tröstet. Nehmen Sie doch
wieder mal Ihre Bibel aus dem Re-
gal und entdecken Sie selbst diesen
Schatz!

Tobias Kupferschmid, Sozialdiakon

Neu!

Freiwillige gesucht für den neuen Schreibdienst in Oberwinterthur

Wollen Sie anderen Menschen beim Lesen und Schreiben helfen?

Dann haben wir genau das Richtige für Sie!
Gemeinsam mit der Bibliothek Oberwinterthur starten wir ab dem ersten Quartal 2026 ein neues Angebot: den Schreibdienst. Dieser findet jeweils samstags von 10 bis 12 Uhr in der Bibliothek statt.

Wir suchen engagierte Freiwillige, die deutsche Texte gut verstehen, sicher schreiben und Freude daran haben, andere zu unterstützen – sei es beim Verfassen von Briefen, beim Ausfüllen von Formularen oder beim Formulieren von Texten aller Art.

Sind Sie verschwiegen, geduldig, offen und möchten Sie Teil dieses neuen Angebots werden und Ihre Fähigkeiten sinnvoll einsetzen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Tobias Kupferschmid,
052 242 15 46,
tobias.kupferschmid@reformiert-winterthur.ch

*Tobias Kupferschmid,
Sozialdiakon*



winbib
Alles – in meiner Bibliothek

Monatslied

RG 375 Das Volk, das noch im Finstern wandelt



Unser Monatslied nimmt uns an vier Orte zu ganz unterschiedlichen Zeiten mit. Der erste Ort liegt in Israel, ca. 700 vor Christus: Damals schreibt der Prophet Jesaja mitten in einer sehr dunklen Zeit seine hoffnungsvolle Vision: Er und sein Volk leben im Krieg, in Gewalt, Angst und Verwirrung. Doch mitten in der Dunkelheit sieht er bereits von oben ein Licht aufscheinen und mit ihm eine neue Welt von Frieden und Gerechtigkeit (Jesaja 9, 1-6).

Der zweite Ort liegt in Holland, während und nach dem zweiten Weltkrieg: Dort wird 1920 der Dichter unseres Monatsliedes geboren, Jan Willem Schulte Nordholt. Er hat die Besetzung seines Landes und die Gewalt der Besatzer am eigenen Leib erfahren. Wie für Jesaja waren auch für ihn die blutigen Mäntel und die Stiefel, die dröh-

nend aufstampfen, eine reale Erfahrung. Aber eben auch das Licht und der Frieden, die nach dem verheerenden Krieg zaghaft Wirklichkeit wurden. Und so dichtet er 1959 die alten Worte von Jesaja neu. Dabei stellt er der alttestamentlichen Vision zwei neutestamentliche Bilder zur Seite: In Strophe 5 wird der neue Friedenskönig mit Jesus gleichgesetzt, der «gute Hirt, das Licht der Welt, der Weg, die Wahrheit und das Leben». Und in der Strophe 8 erscheint eine Hoffnung aus der Offenbarung: «Dann stehen Mensch und Mensch zusammen vor eines Herren Angesicht, und alle, alle schau'n ins Licht, und er kennt jedermann mit Namen.» Diese letzte Strophe wurde übrigens zuerst von der Synode der holländischen reformierten Kirchen abgelehnt, weil sie sich daran störte, dass da nicht von Gericht die Rede

war, sondern von der Rettung aller Menschen...

Der dritte Ort liegt in Deutschland, wo 1981 der Pfarrer, Professor und Hymnologe Jürgen Henkys den holländischen Text ins Deutsche übersetzte.

Und zu guter Letzt reisen wir mit dem Lied auch noch in die Schweiz: Dort komponiert 1989 die Schweizer Musikerin Maria Lohuus (eigentlich Marguerite Jenny) die sehr eindrückliche und starke Melodie. Ja, und eigentlich reisen wir am Schluss natürlich auch noch an einen fünften Ort und in eine fünfte Zeit: Es ist die unsere, in der wir wieder soviel Gewalt und Angst erleben, und so sehnlich auf das Licht in der Höhe warten.

*Regula Schmid,
Pfarrerin*

Träum wiiter...

Silvester-Event für Junge Erwachsene

Wir wechseln nicht nur gemeinsam das Jahr – wir springen von «jetzt» zu «was wäre, wenn...?»

Nach einem meditativen Gottesdienst mit Taizé-Liedern fragen wir uns, woran wir eigentlich glauben und was uns träumen lässt. Und wie wir damit umgehen, wenn uns die zerplatzten Seifenblasen in den Augen brennen.

Wir freuen uns auf einen farbigen Silvesterabend zum Thema UTOPIE – mit festlichem Nacht, Poetry und Musik, Games und Gemeinschaft. Der Abschluss findet im Wald beim Naturgarten Lindberg statt, wo wir am Feuer auf das neue Jahr anstossen werden: auf das, was war, auf das, was kommt, und auf das, was wir daraus machen. Sei dabei!

*Barbara Amon,
Pfarrerin*

**JUNG
REFORMIERT
WINTI**

**TRÄUM
WIITER...**

Silvesterfeier mit bizli Utopie

31. Dezember 2025, 18.15 – 00.30 Uhr

Start Reformierte Kirche Oberwinterthur
Ende Waldschulzimmer Lindberg

Lights in the Darkness

Taizé Nachtgebete in der Kirche

Freitag, 5., 12. und 19. Dezember, 20 Uhr, Kirche St. Arbogast

Die Taizé Nachtgebete laden dazu ein, zusammen zu singen, zu schweigen und zu beten.

Durch das Licht unzähliger Kerzen entsteht in unserer Kirche St. Arbogast eine ganz besondere Stimmung. Das wiederholte Singen der Taizé-Lieder und kurze, meditative Texte und Gebete lassen Körper und Seele zur Ruhe kommen.

Tauchen Sie ein in das Zusammenspiel von Stille und Musik und lassen Sie diese eindruckliche Atmosphäre auf sich wirken.

Mitwirkende: Pfrn. Regula Schmid, Pfr. Felix Gietenbruch, Pfr. Jürg Wildermuth, Regina Widmer, Orgel und weitere Musikerinnen und Musiker.



Bild: pixabay.com

Seniorenweihnacht 2025

Begegnungen an Weihnachten

Mittwoch, 17. Dezember, 14 Uhr, Kirche St. Arbogast

Anschliessend gemeinsames Essen im Kirchgemeindehaus

Weihnachten ist ein Moment, in dem sich ganz viele verschiedene Menschen begegnen – und nicht nur Menschen, sondern auch andere Geschöpfe. Das ist schon in der Bibel so: Da begegnen sich ein Wirt und Maria und Josef, Engel und Hirten, weise Männer aus dem Morgenland und König Herodes, und später sagte man, auch Ochs und Esel seien Jesus begegnet.

In der heutigen Zeit sind es Begegnungen von Familienangehörigen beim Essen und Trinken oder von Gemeindemitgliedern im Gottesdienst. Über solche und viele andere Begegnungen an Weihnachten denken wir in unserer diesjährigen Feier nach.

Vorbereitet wird sie von Marianne Büchi, Monica Schär, Walter Ulrich und Pfrn. Regula Schmid. Und musikalisch begleitet werden wir vom Offenen Singkreis Oberi unter der Leitung von Eva Rüegg und Tina Zweimüller an der Orgel.

Das anschliessende Essen bereitet für uns das bewährte Team von Elisabeth und Toni Nigg und Helfer:innen vor.

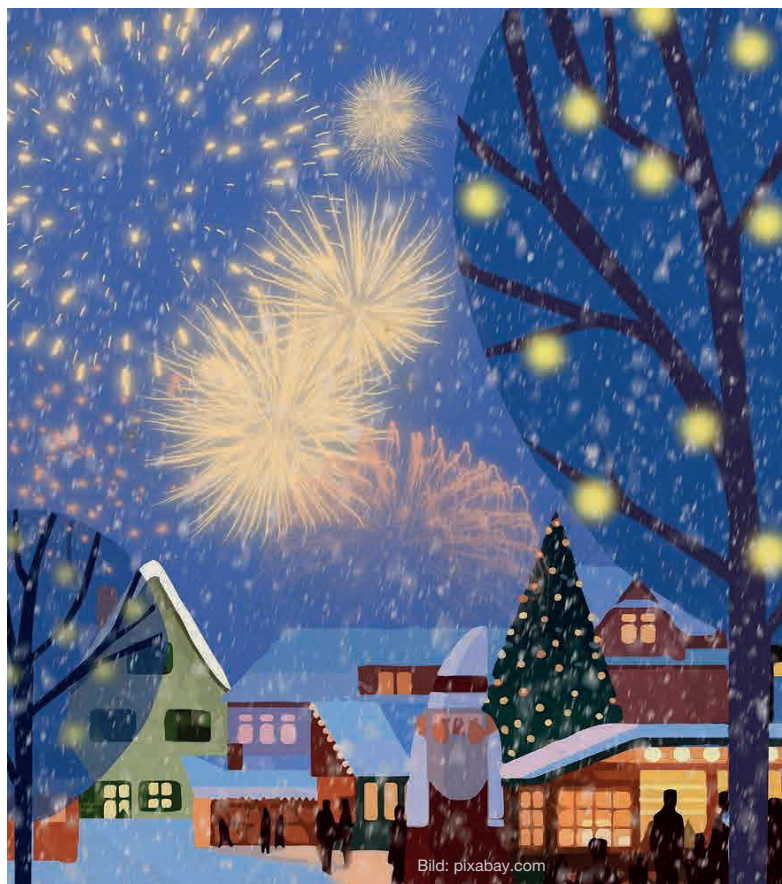


Bild: pixabay.com

Um gut planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung bis am 10. Dezember bei Pfrn. Regula Schmid oder im Sekretariat: telefonisch oder per Mail oder mit dem Anmeldetalon, den Sie in der Kirche und im Kirchgemeindehaus auf dem Einladungsflyer finden.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind! Regula Schmid, regula.schmid@reformiert-winterthur.ch, 052 243 30 36, Sekretariat, 052 242 28 81, kirche.oberi@reformiert-winterthur.ch

*Regula Schmid,
Pfarrer:in*

Frieden leben – einander Licht sein

Jedes Jahr am 3. Advent wird das Friedenslicht aus der Geburtsgrube in Bethlehem auch in die Schweiz gebracht. Dieses Friedenslicht soll die Weihnachtsbotschaft der Engel an die Menschen «Frieden den Menschen» in die Welt hinausragen. Das Friedenslicht findet den Weg auch nach Oberi: Holen Sie es mit einer eigenen Kerze ab von Dienstag, 16. Dezember bis Dienstag, 6. Januar in der Kirche St. Arbogast. Schenken Sie es bewusst weiter, im Sinne eines kleinen, persönlichen Beitrags für Dialog und Frieden.

Die Kirche (Seiteneingang) ist täglich offen von 8 – 18 Uhr.

Am 24. Dezember ist die Kirche nur zu den Gottesdienstzeiten zugänglich.

Lichtvolle Weihnachten wünschen Ihnen

*Pia Carla Valentini und
Patricia Egli, Sozialdiakonin*



Bild: Christian Reding

Gesamterneuerungswahlen

Bereitschaft zur Gemeinschaft – neue Behördenmitglieder gesucht!



Anfang November fand ein **gesamtstädtischer Informationsanlass in Mattenbach** statt, der die **Gesamterneuerungswahlen der Kirchenpflege im Frühling 2026** vorbereitete.

Bei der Begrüssung durch Mirjam Staub, Kirchenpflegerin in Mattenbach und damit auch Gastgeberin, wurde klar, dass das Wort Kirchenpflege irritieren kann. «Putzt Deine Mami die Kirche?» oder «Ist die Kirche krank?» diese Fragen tauchten bei den Gspänli ihrer Kinder auf.

Jürg Pfeiffer, Präsident des Stadtverbands, leistete daraufhin Aufklärungsarbeit und sprach die Aufgaben der Kirchenpflege sowie den «Sonderfall Winterthur» (sieben eigenständige Kirchgemeinden mit den unterstützenden Kompetenz-

zentren des Stadtverbands) an. Katrin Spillmann, Präsidentin der Kirchenpflege Winterthur Stadt, gab einen persönlichen Einblick in ihre langjährige Erfahrung als Mitglied der Behörde.

Peter Wilhelm, verantwortlich für die Behördenschulung bei der Landeskirche Zürich, betonte das Ganze in die kantonale Organisation ein und verwies auf die Unterstützung durch die gesamtkirchlichen Dienste Zürich.

Es wurde klar, dass die Freude am Gestalten und Entscheiden sowie die Fähigkeit zum Kompromiss und zur Teamarbeit essenziell für die Mitarbeit in der Kirchenpflege sind.

Die Anwesenden konnten sich im Anschluss bei einer «Tischmesse» und dem abschliessenden Apéro aus-

tauschen. Dabei wurden erste spannende Kontakte geknüpft.

Ausser den Kirchgemeinden Veltheim und Seen suchen alle Behörden Unterstützung in verschiedenen Ressorts oder Augaabebereichen.

Interessierte können sich weiterhin unverbindlich melden bei: Ursula Wegmann, Präsidentin der Kirchenpflege Oberwinterthur ursula.wegmann@reformiert-winterthur.ch, 052 242 01 85

Marc Aebli,
Stadtverband

Nikolaus-Aussendungsfeier

Sonntag, 30. November, 17 Uhr, Kirche St. Marien, Pfarrer Staubli, Ad-hoc-Orchester und Nikolausgruppe Oberwinterthur

Jedes Kind erhält vom Nikolaus einen Grittibänz. Kinder und Erwachsene, unabhängig ihrer Konfession, sind herzlich eingeladen.

Unsere drei Nikoläuse mit ihren Schmutzlis freuen sich auf die Besuche bei den Familien:
Freitag, 5. Dezember
Samstag, 6. Dezember
Sonntag, 7. Dezember

Anmeldung:

Angela Rellstab, nikolaus@winti.ch, 052 242 28 50 (ab 14 Uhr)



Kirchgemeindeversammlung vom 5. November 2025

Kurzbericht

1. Das Budget 2026 wurde genehmigt.

2. Der Kreditantrag zur Renovation des Pfarrhauses an der Trottenwiesenstrasse 14 in Höhe von 300'000 Franken wurde genehmigt.

Die Pfarrwahl zur Nachfolge von Pfrn. Regula Schmid erfolgt an einer ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung, Informationen und Termin folgen.

Das Protokoll kann auf unserer Website www.refkircheoberi.ch eingesehen werden.

Gesamterneuerungswahlen Kirchenpflege Winterthur

Urnenwahl

Erster Wahlgang am 10. Mai 2026

Amtsantritt

1. Juli 2026

Anmeldung und Informationen unter kirchenpflege-winti.ch



Feierliche Klänge

Musik im Advent, an Weihnachten und zum Jahreswechsel

BASAR

Samstag, 29. November

Basar mit Zmorgen- und Kuchenbuffet, Verkaufsstände und Kinderprogramm, 8.30 bis 13 Uhr

ADVENT

Sonntag, 30. November

Gottesdienst zum 1. Advent, 10 Uhr

Pfrn. Regula Schmid
Jordi Bertran, Oboe,
Regina Widmer, Orgel

Freitag, 5. Dezember

Lights in the Darkness, 20 Uhr

Taizé Nachtgebet,
Pfr. Jürg Wildermuth, Daniel Kagerer, Violine, Regina Widmer, Orgel

Sonntag, 7. Dezember

Singgottesdienst mit Adventsgeschichte, 10 Uhr

Pfr. Felix Gietenbruch
Anina Thür, Flöte
Regina Widmer, Orgel

Mittwoch, 10. Dezember

Adventsnachmittag, 14.30 bis 17.30 Uhr

Geschichten hören, Gebäck verzieren, singen, spielen und basteln

Freitag, 12. Dezember

Lights in the Darkness, 20 Uhr

Taizé Nachtgebet, Pfrn. Regula Schmid, Emma Zweimüller, Posaune, Tina Zweimüller, Orgel

Sonntag, 14. Dezember

Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel, 10 Uhr

Pfr. Jürg Wildermuth, Patricia Egli, Sozialdiakonin, Andrea Ryser, Katechetin, Kinderchor St. Arbogast, Barbara Lempp und Regina Widmer, Leitung, Armon Stecher, Klarinette, Christiane Gietenbruch, E-Piano

Dienstag, 16. Dezember

Chrabbelfcafé, 8.30 Uhr

Weihnachten im Chrabbelfcafé

Feire mit de Chliine, 9.30 Uhr, Kirche St. Arbogast

Adventsfeier in Hegi ab 19 Uhr

Jugendzentrum Gleis 1B, Hegifeldstrasse 1B, Ortsverein Hegi
Gestaltet von Konfirmandinnen und Konfirmanden
Punsch-Apéro lädt Einstimmung auf Weihnachten
Weitere Adventsfeier: ovhegi.ch

Mittwoch, 17. Dezember

Seniorenweihnachtsfeier, 14 Uhr Kirche St. Arbogast

Pfrn. Regula Schmid und Team, Offener Singkreis, Tina Zweimüller, Orgel, Eva Rüegg, Leitung
Anschliessend Imbiss im Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 18. Dezember

Eltern-Chrabbelfcafé, 14 Uhr
Weihnachten im Chrabbelfcafé

Freitag, 19. Dezember

Lights in the Darkness, 20 Uhr

Taizé Nachtgebet
Pfr. Felix Gietenbruch, Anina Thür, Flöte, Regina Widmer, Orgel

Sonntag, 21. Dezember

Jazzy Advent – Gottesdienst mit Taufen, 10 Uhr

Pfrn. Barbara Amon, Rodrigo Botter Maio, Saxofon, Regina Widmer, Orgel

«O Magnum Mysterium», 17 Uhr

Konzert mit Chorwerken von Morten Lauridsen, Heinrich Schütz, Tomás Luis de Victoria und weiteren
Joan Boronat Sanz, Orgel, Rebecca Krieg, Violoncello, David F. Fasold, Leitung
Eintritt frei - Kollekte
kammerchor-winterthur.ch

HEILIGABEND

Mittwoch, 24. Dezember

Heiligabend für Klein und Gross, 17 Uhr,

Pfr. Felix Gietenbruch
Vianne und Daniel Kagerer, Violinen, Julien Kagerer, Cello, Regina Widmer, Orgel
Weihnachtslicht zum Mitnehmen

Christnachtfeier, 23 Uhr

Pfrn. Regula Schmid, Sängerinnen und Sänger aus dem Chor St. Arbogast
Vianne und Daniel Kagerer, Violinen
Julien Kagerer, Cello, Rudolf Meyer, Orgel, Regina Widmer, Leitung

WEIHNACHTEN

Donnerstag, 25. Dezember

Gottesdienst an Weihnachten mit Abendmahl, 10 Uhr

Pfr. Jürg Wildermuth
Kirchenorchester Oberwinterthur, Peter Grob, Leitung, Regina Widmer, Orgel

JAHRESWECHSEL

Mittwoch, 31. Dezember

Meditativer Gottesdienst an Silvester mit Taizé-Liedern, 18.15 Uhr

Pfrn. Barbara Amon
Anina Thür, Flöte, Regina Widmer, Orgel

Silvesterfeier zum Thema UTOPIE für junge Erwachsene, 19 Uhr

Pfrn. Barbara Amon, Pfrn. Anna Näf, Pfr. Tobias Frehner

Sonntag, 4. Januar

Musikgottesdienst zu Neujahr, 10 Uhr

Pfarrerinnen Regula Schmid
Chor «Singnoritas»
Estella Wiss, Leitung
Regina Widmer, Orgel
anschliessend Neujahrsapéro

FRIEDENSLICHT

Kirche St. Arbogast, Seiteneingang, täglich 8 – 18 Uhr, an Heiligabend nur zu Gottesdienstzeiten,

Das Friedenslicht aus Betlehem wird vom 16. Dezember bis 6. Januar in der Kirche brennen und kann täglich dort abgeholt werden

ADVENTSKONZERT

Sonntag, 7. Dezember, 17 Uhr

Mache dich auf, werde licht!

Werke für Chor, Solisten und Orchester von Johann Ludwig Bach, Francesco Durante und Dietrich Buxtehude

Chor St. Arbogast und Projektchor Oberwinterthur
Iris-Anna Deckert, Sopran | Jan Börner, Altus
Davud Werner, Tenor | Jedediah Allen, Bass
Mei Kamikawa, Oboe | Hitomi Inoue, Oboe | Daniel Kagerer, Konzertmeister | Cornelia Brandis, Violine
Ladina Zogg, Viola | Andreas Plattner, Cello
Marton Prinyi, Kontrabass | Tina Zweimüller, Orgel
Regina Widmer, Leitung

Eintritt frei – Kollekte

Gottesdienste

Sonntag, 30. November

10 Uhr, Gottesdienst am 1. Advent
Pfrn. Regula Schmid
Jordi Bertran, Oboe,
Regina Widmer, Orgel

Freitag, 5. Dezember

**20 Uhr, Taizé Nachtgebet
Lights in the Darkness**
Pfr. Jürg Wildermuth,
Daniel Kagerer, Violine,
Regina Widmer, Orgel

Sonntag, 7. Dezember

**10 Uhr, Singgottesdienst mit
Adventsgeschichte
am 2. Advent**
Pfr. Felix Gietenbruch
Anina Thür, Flöte
Regina Widmer, Orgel

Freitag, 12. Dezember

**20 Uhr, Taizé Nachtgebet
Lights in the Darkness**
Pfrn. Regula Schmid,
Emma Zweimüller, Posaune,
Tina Zweimüller, Orgel

Gottesdienste Alterszentrum Oberi

Sonntag, 30. November

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfrn. Martina Tobler

Sonntag, 7. Dezember

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfr. Roland Klee

Jugendzentrum Gleis 1B

Sporttreff Girls only

donnerstags, 18.30–20.30 Uhr
7./8./9. Klasse (ausser Ferien)

Jugendtreff

freitags, 19–22 Uhr
7./8./9. Klasse (ausser Ferien)

Midnight Hall

**Samstag, 29. November,
19.30–22.30 Uhr**
7./8./9. Klasse
Spiel & Spass für Jugendliche
der 1. – 3. Oberstufe
Turnhalle Schule Wallrüti

Kinder, Jugendliche, Familien

Jugendgottesdienst

**Freitag, 28. November,
17.15 Uhr, Kirche St. Arbogast,**
Pfr. Felix Gietenbruch

Chrabbelcafé

**Dienstag, 2./9. Dezember,
8.30–11.30 Uhr,**
Kirchgemeindehaus, betreut

Eltern-Chrabbelcafé

**Donnerstag, 4./11. Dezember,
14–17 Uhr, Kirchgemein-
dehaus, selbstorganisiert**

Adventsnachmittag

**Mittwoch, 10. Dezember,
14.30 –15.30 Uhr,**
Kirchgemeindehaus

Erwachsene

Kafitreff Hegi

**Freitag, 28. November,
5./12. Dezember und
Montag, 1./8. Dezember,
9–11 Uhr, Mehrzweckraum
Reismühleweg 48, Hegi**

Basar

**Samstag, 29. November,
8.30 bis 13 Uhr**
Basar mit Zmorge- und
Kuchenbuffet, Verkaufsständen
und Kinderprogramm
Kirchgemeindehaus

Offene Meditation

**Montag, 1./8. Dezember,
19–20 Uhr, Kirchgemeindehaus
Donnerstag, 4./11. Dezem-
ber, 7.30–8 Uhr, Kirche St.
Arbogast**

Offener Singkreis

**Dienstag, 9. Dezember,
10–11.15 Uhr,**
Kirchgemeindehaus

Spaghetti-Essen Hegi

**Mittwoch, 3. Dezember,
11.45–13 Uhr, Mehrzweck-
raum Hegi, Anmeldung bis
Montag an: sabine.kast@
reformiert-winterthur.ch**

Kafi St. Arbogast

**Donnerstag, 4./11. Dezem-
ber, 14–16 Uhr,**
Kirchgemeindehaus

Büchertreff

Freitag, 5. Dezember

9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Ayelet Gundar-Goshen:
Ungebetene Gäste, S. 150 –
315, Leitung: Charlotte Fleischer,
052 242 42 08

zäme zmittagässe

Dienstag, 9. Dezember,

12 Uhr, Kirchgemeindehaus
An-/Abmeldung bis Donnerstag
an: Monica Schär, 079 768 48 63

60plus

Bibel am Montag

**Montag, 8. Dezember,
15.45 –17 Uhr,**
Kirchgemeindehaus

Spiel- und Jassnachmittag

**Donnerstag, 11. Dezember,
14–17 Uhr**
Kirchgemeindehaus, Kontakt:
V. Ehrat, 079 777 54 99

Mittagstische für Senior:innen

**Freitag, 12. Dezember,
11.45 Uhr, Stadel, Gasthaus
Schlosshalde, An-/Abmeldung
052 233 78 78**

Kontakte

Sekretariat

Susanne Stadler, Jeannette Leutwiler
Hohlandstrasse 7, 8404 Winterthur
Telefon 052 242 28 81
kirche.oberi@reformiert-winterthur.ch

Pfarrerinnen und Pfarrer

Barbara Amon Betschart

Telefon 052 242 10 77
barbara.amon@reformiert-winterthur.ch

Felix Gietenbruch

Telefon 052 243 30 35
felix.gietenbruch@reformiert-winterthur.ch

Regula Schmid

Telefon 052 243 30 36
regula.schmid@reformiert-winterthur.ch

Jürg Wildermuth

Telefon 052 242 26 38
juerg.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

Mitarbeitende

Patricia Egli, Sozialdiakonin

Telefon 052 243 30 38
patricia.egli@reformiert-winterthur.ch

Sabine Kast, Quartierarbeit

Telefon 052 242 14 43
sabine.kast@reformiert-winterthur.ch

Tobias Kupferschmid, Sozialdiakon

Telefon 052 242 15 46
tobias.kupferschmid@
reformiert-winterthur.ch

Regina Widmer, Kirchenmusikerin

Telefon 052 242 11 07
regina.widmer@reformiert-winterthur.ch

Team Jugendzentrum Gleis 1B

Telefon 052 242 71 30
gleis1b@jugendarbeit.ch

Team Sigristendienst und Hauswartung

Telefon 052 242 24 56
sigrist.oberi@reformiert-winterthur.ch

www.refkircheoberi.ch

Midnight Hall

Samstag, 29. November, 19.30–22.30 Uhr
Turnhalle Wallrüti
Spiel & Spass für Jugendliche der 1. bis 3. Oberstufe

